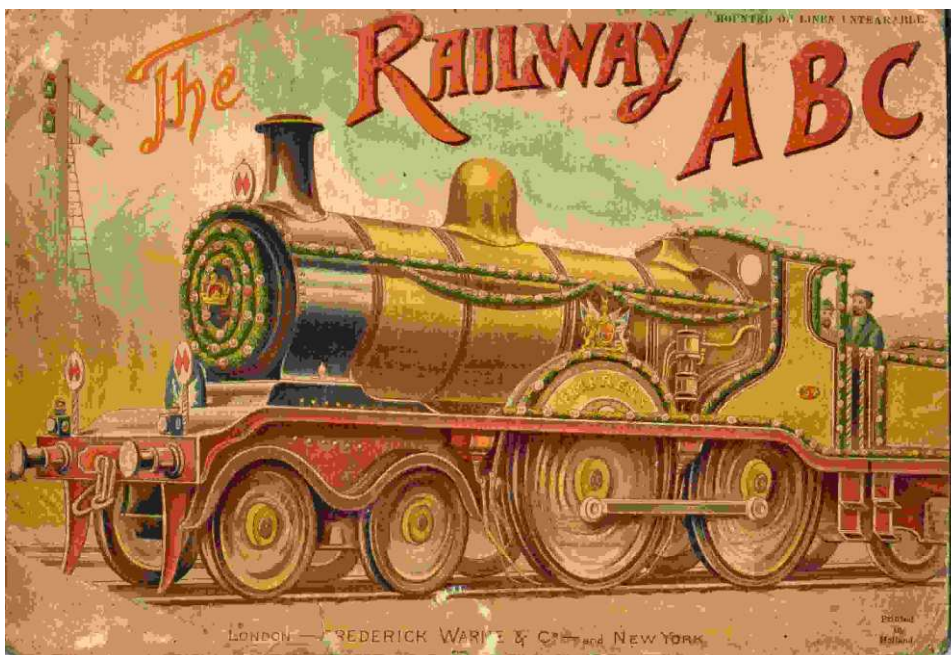


Mit der Bahn lernen - Das Eisenbahn-ABC

Über 100 Jahre sind nicht ohne Spuren an dem antiken Buch vorübergegangen. Es wurde wohl sehr häufig zur Hand genommen und nicht immer sorgsam behandelt. Mittels einer Reise in die Eisenbahnwelt sollte Kindern das ABC auf lehrreiche und zugleich unterhaltsame Weise nahegebracht werden. Das gute alte Stück, „**The Railway ABC**“, wurde beim Verlag Frederick Warne (London - New York) im Jahre 1903 herausgegeben und in Holland auf „unzerreißbarem“ Leinen gedruckt – man rechnete offensichtlich mit starker Benutzung und setzte entsprechend kindgerechtes und möglichst widerstandsfähiges Material ein. Das Titelbild ziert eine mit Girlanden geschmückte Express-Lokomotive mit dem Namen „Empress“ und der No. 54. Am 19. Mai 1900 wurde die „Herrscherin“ tatsächlich für eine offizielle Eisenbahnexkursion nach Arundel entsprechend dekoriert. Diese Stadt in West Sussex ist wegen ihrer Kathedrale und ihres Arundel Castle, einer der besterhaltenen Burgen des Mittelalters, weithin bekannt.



Die Lok mit zwei Innenzylindern gehörte zur B4-Baureihe (4-4-0) der London, Brighton and South Coast Railway. Nach einem Entwurf von Robert J. Billinton wurde diese Baureihe in den Jahren 1899–1902 in den Brighton Works gefertigt. Zusammen mit der Baureihe B4X (Baujahre 1922–1924) wurden insgesamt 33 Maschinen hergestellt. Laufraddurchmesser 1.067 m;

Treibraddurchmesser 2.057 m; Gewicht ca. 87 t; Kesseldruck: 180 psi (1.24 MPa); Zylindergröße: 483 mm × 660 mm. Zugkraft: 78.9 kN.

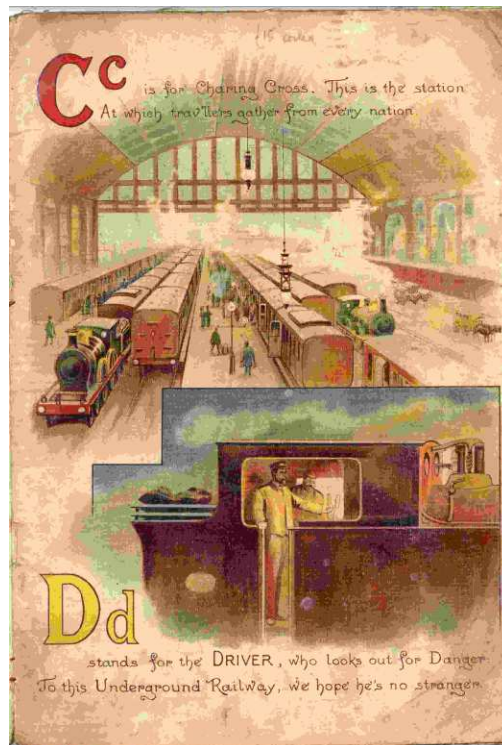
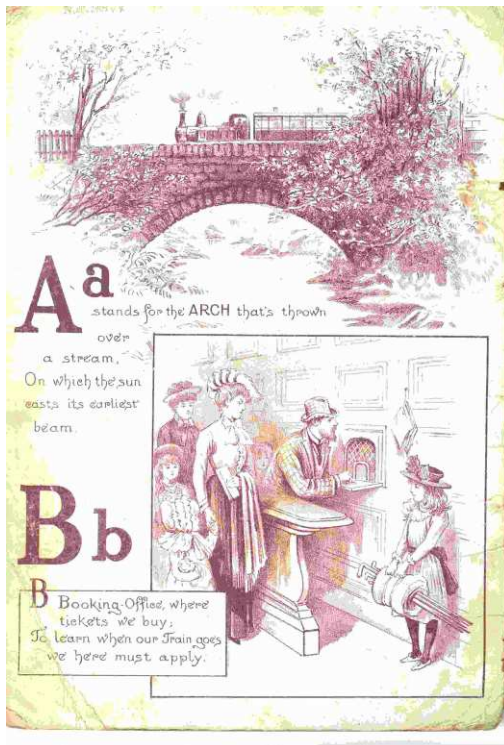
Robert J. Billinton war als Locomotive engineer vom 13. Januar 1890 bis zum 7. November 1904 bei der LSBCR angestellt. Er wurde in Wakefield, Yorkshire, am 5. April 1845 geboren. Unter Stroudley wurde er Chefkonstrukteur (head draughtsman) in Brighton. Er arbeitete dann für die Midland Railway, bevor er nach Stroudleys Tod nach Brighton zurückkehrte. Er starb am 7. November 1904. Unter ihm entstanden die LBSCR-Baureihen D3 (0-4-4T) Personenzugtenderlok; C2 (0-6-0) Güterzuglok; B2, B3, B4 (4-4-0) Schnellzugmaschinen; E3 (0-6-2T) Güterzugtenderlok; E4 (0-6-2T) Nebenstrecken-Personenzugtenderlok (No.473 Birch Grove blieb bei der Bluebell Railway erhalten); E5 (0-6-2T) Personenzugtenderlok.



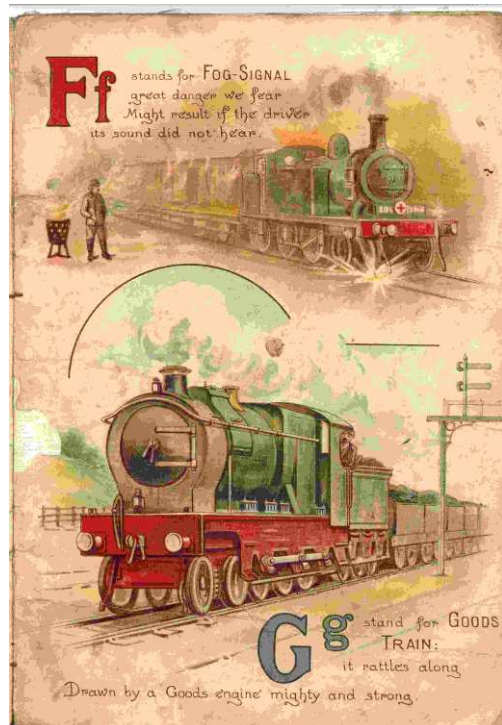
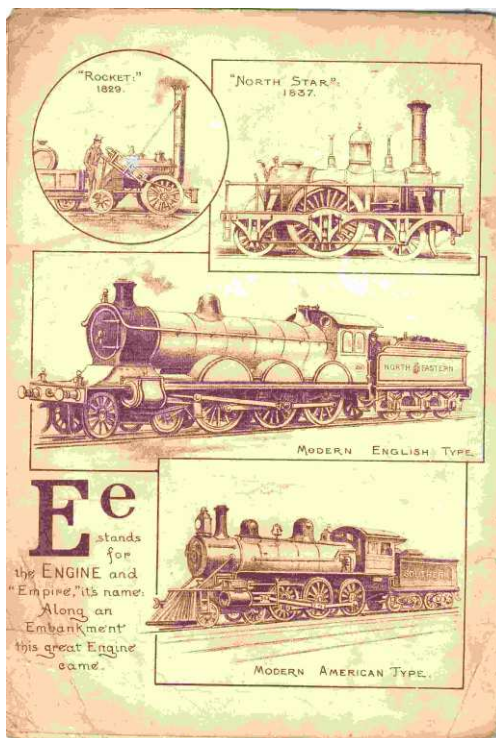
Den Rücktitel bildet ein Dritter-Klasse-Wagen mit zahlreichen jungen Damen und Herren, die sich behütet und fähnchenschwingend auf fröhlicher Fahrt befinden. Jedes Abteil verfügt über eine eigene Tür. Über das Laufbrett mußten die Schaffner sich auch während der Fahrt außen am Wagen entlang hangeln.

A wie *Arch*: Eine Eisenbahnbrücke über einen Strom wird gerade von einem Nebenbahnzug mit Tenderlok passiert.

B wie *Booking Office*: Fahrkartenausgabe. Hier kaufen wir unsere Fahrkarten und erfahren die Abfahrtszeit unseres Zuges.



C wie *Charing Cross*: In diesem riesigen Londoner Bahnhof sammeln sich Reisende aller Nationen.

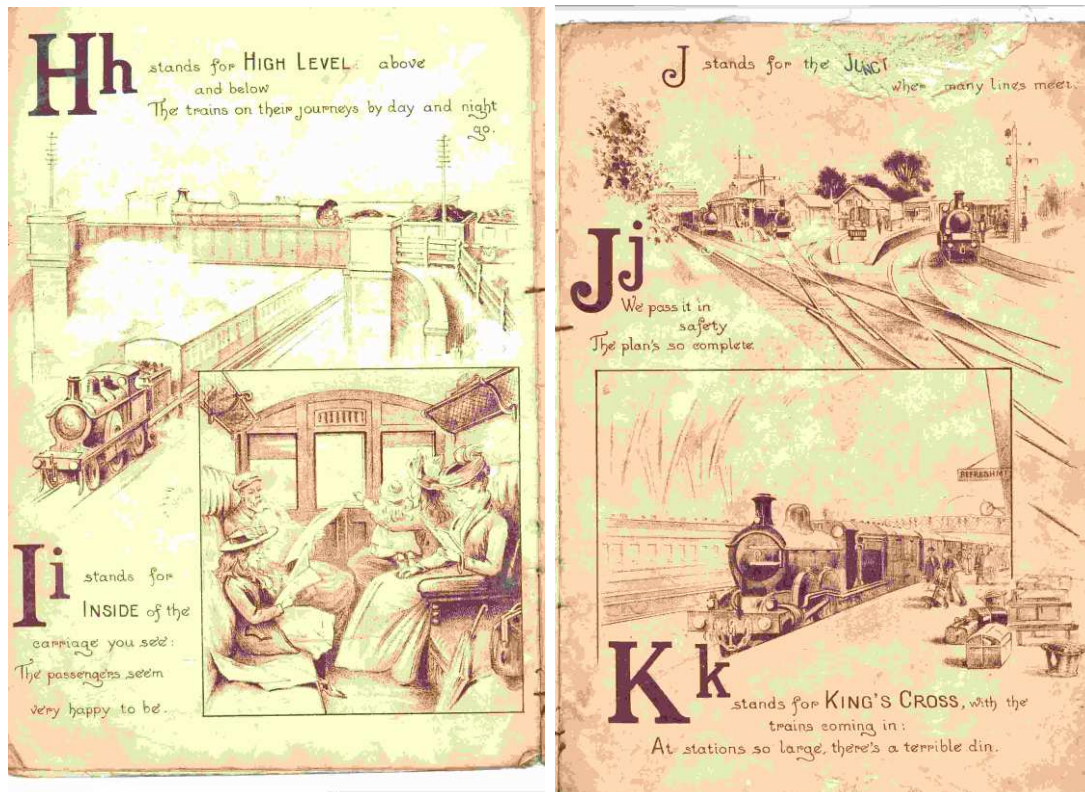


D wie *Driver*: Der Lokführer hält wachsam Ausschau und achtet auf mögliche Gefahren, gerade auch bei der Untergrundbahn

E wie *Engine* und *Empire*: Als Beispiele für Dampflokomotiven dienen Rocket von 1829, North Star von 1837, No.211 der North Eastern Railway und eine 2'C-Maschine der Southern Railway in den USA.

F wie *Fog-Signal*: Eisenbahnarbeiter mußten bei Nebel und sonstigem schlechten Wetter Knallkapseln auf die Schienen montieren, um mit dem Lärm einer Explosion beim Darüberfahren das Triebfahrzeugpersonal zu warnen.

G wie *Goods Train*: Eine mächtige und kräftige Güterzuglok befördert eine endlose Schlange von Kohlenwaggons.



H wie *High Level*: Die Eisenbahn fährt auf mehreren Ebenen oben und unten bei Tag und bei Nacht.

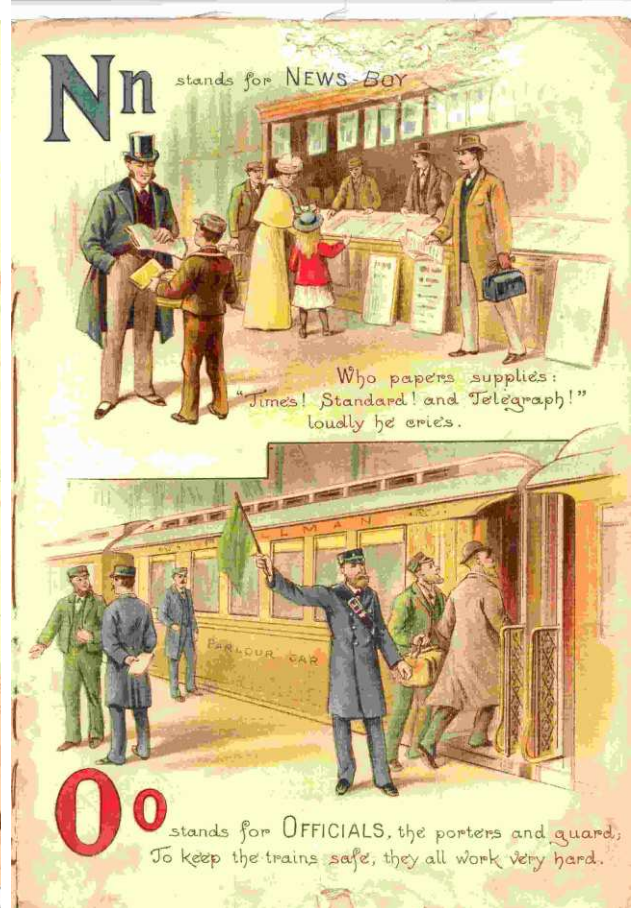
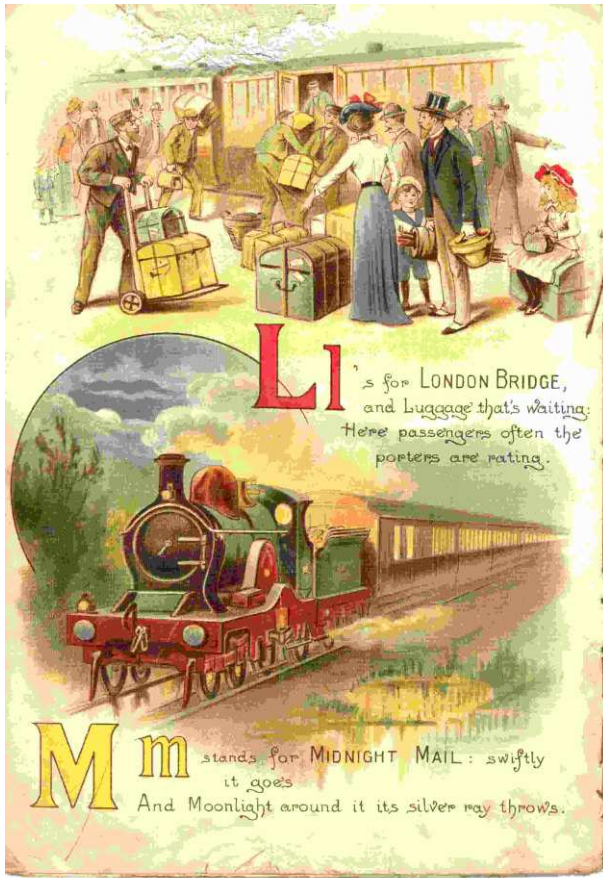
I wie *Inside*: Wir sehen in das Innere eines Abteils, die Fahrgäste auf ihren Polstersitzen vertreiben sich die Zeit mit Lektüre oder dem Blick aus den Wagenfenstern auf die vorüberziehende Szenerie.

J wie *Junction*: Der Gleisplan eines Eisenbahnknotenpunktes ist so wohlüberlegt gestaltet, daß alle Züge gefahrlos fahren können.

K wie *King's Cross*: In einem solch riesigen Bahnhof wie dem Londoner King's Cross herrscht ein gehöriges Getriebe und Gelärme.

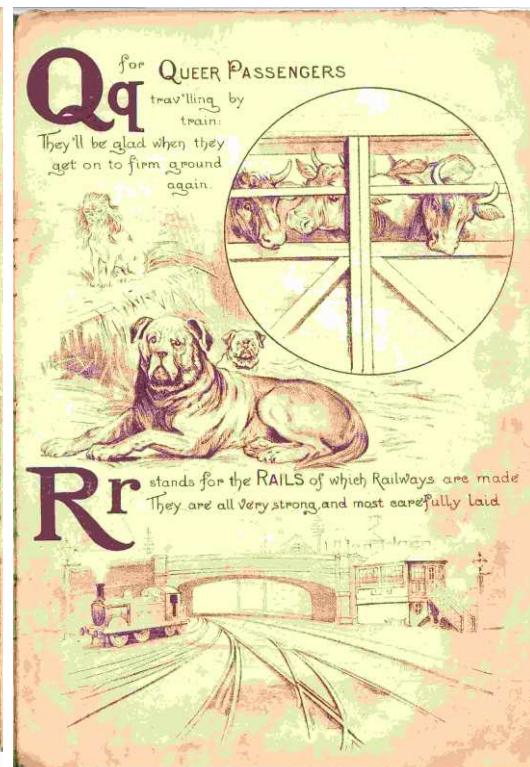
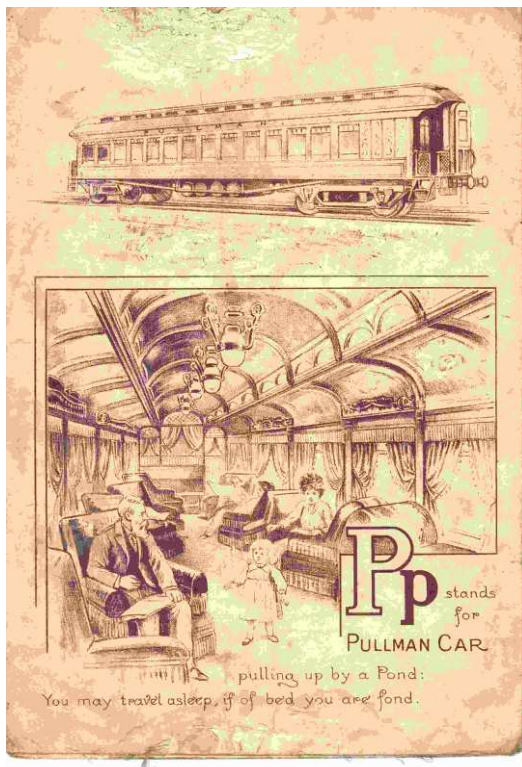
L wie *London Bridge* und *Luggage*: Auf großen Bahnhöfen wie London Bridge ist viel Gepäck zu befördern. Die Reisenden sind froh über die Hilfe der Gepäckträger mit ihren Handkarren.

M wie *Midnight Mail*: Der Mitternachtspostzug überwindet bei Mondlicht wie in Finsternis rasch große Entfernungen.



N wie *News Boy*: Der Zeitungsjunge versorgt die Reisenden mit Lektüre von Times, Standard bis Telegraph, die er lauthals ausruft.

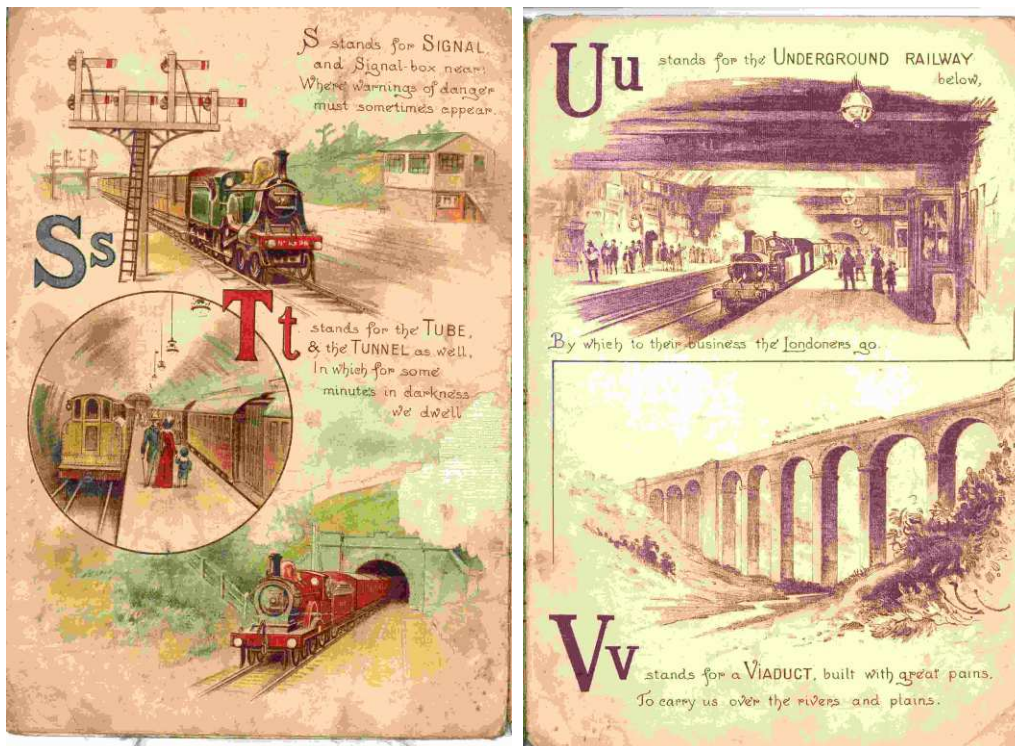
O wie *Officials*: Damit die Züge sicher verkehren können, braucht es einiges an Personal, die Bahnbeamten, Schaffner und Zugführer.



P wie *Pullman Car*: In den amerikanischen Pullman-Wagen läßt sich bequem reisen, ob wachend oder schlafend.

Q wie *Queer Passengers*: Besondere Reisende wie das Hornvieh oder die Doggen und Schoßhündchen sind sicher froh, wenn sie am Ende einer Zugfahrt wieder festen Boden unter den Füßen haben.

R wie *Rails*: Die Eisenbahnen fahren auf Schienen, die aus kräftigem Material bestehen und sorgfältig verlegt sind.

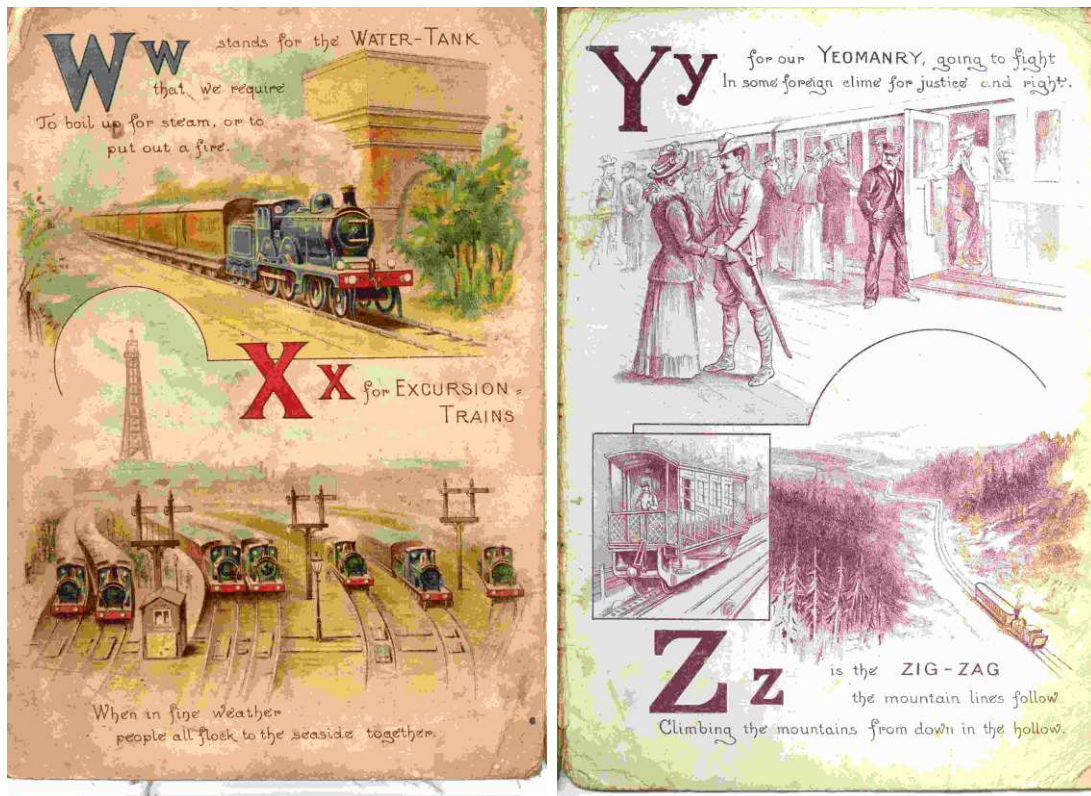


S wie *Signal* und *Signal-box*: Signale und Stellwerke sorgen für die Sicherheit beim Schienenverkehr.

T wie *Tube* und *Tunnel*: In der Untergrundbahn wie im Tunnel führt die Fahrt immer wieder durch die Dunkelheit.

U wie *Underground Railway*: Mit der Untergrundbahn fahren die Londoner an ihre Arbeitsstätten.

V wie *Viaduct*: Mit großem Aufwand entstanden Viadukte, um die Züge über Flüsse und Täler zu befördern.



W wie *Water-tank*: Keine Dampflok kommt ohne Wasserkran und Wasserturm aus, wo sie ihren Vorrat ergänzen kann.

X wie *Excursion-trains*: Mit Ausflugszügen fahren bei schönem Wetter riesige Menschenmengen an die See.

Y wie *Yeomanry*: Auch Soldaten werden mit Zügen befördert, um irgendwo im Ausland für Recht und Gerechtigkeit zu kämpfen.

Z wie *Zig-Zag*: Bergbahnen nehmen Zick-Zack-Kurse, um sich vom Tal in große Höhen vorzuarbeiten.

©P. Dr. Daniel Hörnemann